



KLIMA MITBESTIMMUNG

*Mit Bürger:innenräten für Demokratie,
Nachhaltigkeit und Zusammenhalt*

Jahresbericht 2022

Inhalt

Kurzvorstellung Klimamitbestimmung	1
Inhaltliche Arbeit	2
Tätigkeiten innerhalb des Vereins	4
Finanzübersicht	5

Kurzvorstellung Klimamitbestimmung e.V.

Der Verein Klimamitbestimmung hat seinen Sitz in Köln und bestand zum 31.12.2022 aus 19 Mitgliedern. Wir sind im Wesentlichen ehrenamtlich und bundesweit tätig.

Gemeinnützigkeit

Wir sind wegen der allgemeinen Förderung des demokratischen Staatswesens und der Förderung der Volksbildung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 und 24 AO), nach dem Feststellungsbescheid des Finanzamtes Köln-West Steuer Nr. 223/5911/2947 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Auszug aus der Satzung:

Die Satzungszwecke werden insbesondere verwirklicht durch:

- a. Verbesserung des politischen und insbesondere demokratischen Verständnisses und Interesses in der Bevölkerung, insbesondere aber nicht ausschließlich in Bezug auf das Instrument eines Bürger*innenrates als neu einzurichtendes demokratisches Gremium, durch vielfältige Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, z.B. Veranstaltungen, Publikationen, Seminare.
- b. Die Edukation von Bürger*innen über Ursachen und Auswirkungen des Klimawandels, sowie politische und wirtschaftliche Zusammenhänge und daraus folgenden Handlungsmöglichkeiten z. B. durch Informationskampagnen, Seminare und die Entwicklung von Arbeitsmaterialien.
- c. Zusammenstellung wissenschaftlicher Erkenntnisse, Studien, best-practice Erfahrungen und vorhandenen Konzepten zu Bürger*innenräten, mit Fokus auf jenen zu klimapolitischen Themen.
- d. Vernetzung verschiedener regionaler Initiativen für Bürger*innenräte und zivilgesellschaftlicher Akteure aus den Bereichen Demokratieförderung und Klimaschutz
- e. Zusammenarbeit mit Institutionen der Zivilgesellschaft, sowie politischen Entscheidungsträger*innen und Institutionen zur Förderung ähnlicher Ziele.

Inhaltliche Arbeit

Berliner Klimabürger:innenrat

Eines der größten Projekte im Jahr 2022 war der [Berliner Klimabürger:innenrat](#) (kurz BKB). Im Auftrag des Berliner Senats hat Klimamitbestimmung e.V. (als Dienstleister für den Hauptauftragnehmer, das nexus institut) die Öffentlichkeitsarbeit für diesen gestaltet und aktiv unterstützt. Unter anderem waren wir zuständig für den Aufbau einer Website, den Entwurf eines Logos, die Begleitung der Social Media Arbeit, die Aufbereitung und das Zugänglichmachen der finalen Empfehlungen. Hierfür wurde im Jahr 2022 eine Person mit 20 h/Woch angestellt über 5,5 Monate. Hinzu kamen im Dezember 2021 insgesamt 80 Arbeitsstunden zur Erarbeitung des Konzeptes für die Öffentlichkeitsarbeit in diesem Projekt, deren Lohnauszahlung im Januar 2022 erfolgte, sowie die Auszahlung einer Ehrenamtpauschale über 840 € für die umfassenden Tätigkeiten eines Ehrenamtlichen im Bereich Design innerhalb dieses Projektes. Es fielen weitere Kosten für eingekaufte Dienstleistungen an, wie das Erstellen von Videos, fotografische Dokumentation, Bereitstellung eines Livestream, Gestaltung von Materialien, Aufbereitung der Empfehlungen. Hinzu kamen Kosten für den Druck und Verbreitung des von den Teilnehmenden erarbeiteten Bürger:innengutachtens, z.B. 45.000 Stück als Beilage im Berliner Tagesspiegel. Neben dem offiziellen Auftrag in der Öffentlichkeitsarbeit beteiligten sich auch beim aufsuchenden Losverfahren einige Ehrenamtliche von Klimamitbestimmung e.V..

KNOCA Studie:

Mitglieder von Klimamitbestimmung e.V. führten im Auftrag von KNOCA (Knowledge Network on Climate Assemblies) in diesem Jahr eine Studie durch, die sich über mehrere Monate der Thematik "Gute Fragestellungen für Bürger:innenräte" widmete. Hierfür erhielt der Verein kein Geld. Als eines der Ergebnisse konnten zehn Kriterien als Leitprinzipien für gute Bürgerratsfragen herausgearbeitet werden. Eine Zusammenfassung der Studie ist auf unserer Homepage zu finden: [Gute Fragestellungen für Bürger:innenräte – Handreichung – KNOCA Studie](#)

Beratung Bürger:innenrat Energiewende in Freiburg

Neben Lobbyarbeit und Projekten beriet und unterstützte Klimamitbestimmung e.V. den [Freiburger Bürger:innenrat Energiewende](#) zum Losverfahren und der Stratifizierung der ausgelosten Stichprobe. Hierfür erhielt der Verein ein Beratungsentgelt.

Ehrenamtspreiskampagne

Klimamitbestimmung bewarb sich 2022 um den [Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises](#). Zwischen dem 8. September und dem 19. Oktober sammelten wir 1.129 Stimmen. Bei 127.609 Stimmen für insgesamt rund 463 Nominierte reichte das für den 21. Platz. Damit schafften wir es unter die Top 50, die jeweils einen Platz bei einem Weiterbildungsseminar im Frühjahr 2023 erhalten haben. Unterstützt wurden wir in unserer Kampagne von vielen verschiedenen Seiten, unter anderem von den Bürgerwerken, Klimaneustart und Mehr Demokratie e.V.

Forum Transformative Bürger:innenräte

Am 7.10.2022 lud Klimamitbestimmung am IASS Potsdam zu einer Fachtagung ein, die sich mit transformativen Bürger:innenräten auf Bundesebene befasste. Diese Tagung wurde in Zusammenarbeit mit Mehr Demokratie e.V., dem IASS Potsdam und dem IDPF Wuppertal organisiert. Im Zentrum stand der interdisziplinäre Austausch von Akteur*innen aus Wissenschaft und Politik im Rahmen intensiver Workshops zu den Themen:

1. Geeignete und Transformative Fragestellungen
2. Institutionalisierung - Modelle und Pfade
3. Öffentlichkeitswirksamkeit
4. Alternativen und Hybridverfahren
5. Wirksame Bürgerräte in der Erprobungsphase

Eine ausführliche Dokumentation der Ergebnisse ist auf unserer Website veröffentlicht: [Forum Transformative Bürger:innenräte](#)

Hierfür wurde eine Person über 6,5 Monate mit 20 h/Woche angestellt. Zusätzliche Kosten ergaben sich u.a. für Material, sowie Catering am Veranstaltungstag und die Auszahlung von insgesamt 3 Ehrenamtspauschalen über 840 € für Personen, die hierfür umfassend tätig waren.

Papiere zu Vorgehen bei Themenwahl und geeigneten Themen

Mit Blick auf den 2023 anstehenden ersten Bürger:innenrat, der von der aktuellen Regierung beauftragt werden soll, lag ein Fokus der Lobby-Arbeit von Klimamitbestimmung e.V. auf einer sinnvollen Themenfindung.

Dazu veröffentlichten wir im Mai 2022 eine [Empfehlung zur Erprobung von Bürgerräten](#) in Zusammenarbeit mit Mehr Demokratie e.V., IDPF, IASS, EsGehtLos, BürgerBegehrenKlimaschutz, Bergische Universität Wuppertal und im August 2022 eine [Handreichung mit 10 Leitprinzipien für gute Fragestellungen](#) für Bürger:innenräte.

Darauf basierend erstellten wir eine Sammlung von Themen, die in unseren Augen besonders geeignet für zukünftige Bürger:innenräte wären.

Außerdem sandten wir im Oktober 2022 einen [Verfahrensvorschlag zur Themenfindung für die Bürger:innenräte](#) des Deutschen Bundestags an Vertreter:innen aller demokratischen Parteien. Wir empfahlen, fraktionsübergreifend ein übergeordnetes Thema zu wählen, aus dem dann in einem zweiten Schritt von einem Expertenbeirat geeignete Fragestellungen erarbeitet werden.

Workshops/Vorträge in verschiedenen Zusammenhängen

1. Spontanworkshop Sommerakademie der Förderwerke des Bundes

Bei der Sommerakademie „Demokratie gestalten!“ der deutschen Begabtenförderungswerke 2022 vom 28.08. bis 04.09. in Heidelberg wurden Bürger:innenräte vielfach diskutiert, vor allem als Lösungsbaustein für aktuelle gesellschaftliche Krisen, zur Stärkung der Demokratie mittels stärkerer Mitbestimmung. Unter anderem nutzte auch Simon Wehden, Mitglied von Klimamitbestimmung e.V., die Gelegenheit und bot einen Kurz-Workshop zu Klima-Bürger:innenräten im Rahmen des von Stipendiat:innen selbst gestalteten Programms an.

2. Vortrag bei der Nachhaltigkeitsakademie der SdV

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsakademie der Studienstiftung des deutschen Volkes hielten die Klimamitbestimmungs-Mitglieder Johanna Jetter und Philipp Verpoort am 20.08. einen Vortrag. Darin informierten sie grundsätzlich über Bürger:innenräte und ihre Rolle beim Klimaschutz und für gesellschaftlichen Zusammenhalt. Gleichzeitig gaben sie Einblicke in die Entstehungsgeschichte des Vereins und wie aus einer ersten Idee bei der Nachhaltigkeitsakademie 2019 eine erfolgreiche Bewegung wurde.

Tätigkeiten innerhalb des Vereins

Start Social

2022 ist ein großer und wichtiger Prozess zu Ende gegangen: das Stipendium des startsocial e.V..

Mit starker Beratung und individueller Unterstützung von startsocial e.V., die ehrenamtliches soziales Engagement in Deutschland fördern, wurden [Leitlinien, Organisationsstruktur, Selbstverständnis und Kernaktivitäten von Klimamitbestimmung e.V.](#) erarbeitet. Dies erforderten viel Zeit und Anstrengung, um unsere noch Organisation noch ein Stück weiterzuentwickeln. Vielen Dank an startsocial e.V. für die großartige Unterstützung!

Vereinswochenenden

Um Teambuilding, Strategie Entwicklung und Weiterbildung der Mitglieder zu fördern, haben wir uns an zwei Vereinswochenenden zusammengefunden. Das Erste fand im April in der Nähe von Frankfurt statt und das zweite am Wochenende nach der Fachtagung im Oktober in Berlin. Es nahmen jeweils rund 15 Klimamitbestimmer:innen teil. Die Kosten für die Unterkunft, sowie ein Teil der Verpflegung wurden vom Verein getragen.

Namensänderung und neues Logo

Neuer Name, neues Logo, gleiches Ziel: Seit dem Frühling 2022 heißen wir nicht mehr Klima-Mitbestimmung JETZT sondern Klimamitbestimmung e.V. Mit einem kürzeren und einfacheren Namen wollen wir für Interessierte und die Menschen, mit denen wir im Kontakt sind, eingängiger und leichter wiederzuerkennen sein.

Ein passender Untertitel vervollständigt unser aktualisiertes Logo: "Mit Bürger:innenräten für Demokratie, Nachhaltigkeit und Zusammenhalt". Denn genau dafür stehen wir.

Lobbyregister-Eintrag

Wir sind nun auch offiziell im [Lobbyregister](#) zu finden, denn wir möchten transparent bei dem sein, was wir machen. Die Vertretung der Interessen von Bürger:innen in der Politik zeigen wir damit ganz klar auf.

Mitgliederversammlung

Am 26.04. wurde die jährliche Mitgliederversammlung abgehalten und der Jahresbericht, Finanzbericht und Kassenprüfbericht vorgestellt. Die Vorstände Enno Rosinger, Leonie Sendker, Jana Reichardt, Dirk Barabendere, Philipp Verpoort wurden für das Jahr 2022 von der MV entlastet. Als neue Vorstände wurden Enno Rosinger, Leonie Sendker, Dirk Barabendere und Lara Nonhoff gewählt.

Außerdem wurde hier auch eine Änderung der Satzung beschlossen, um auch offiziell und bei Vereinsregister und Finanzamt den Namen des Vereins von Klima-Mitbestimmung JETZT e.V. zu Klimamitbestimmung e.V. ändern.

Finanzübersicht

Anfang des Jahres

Kontostand 01.01.2022: 41.866 €

Rücklagen

1) zweckgebundene Rücklage	37.293 €
- davon Projekt Dialogprozess (Fachtagung)	18.733 €
- davon für wiederkehrende Ausgaben (u.a. für Informatikaufwand Website, geschätzt Vgl. 2021)	5.000 €
- davon Projekt KBR Berlin	13.560 €
3) freie Rücklage	4.573 €
- aus 10% Bruttoeinnahmen aus ideellem Bereich	3.217 €
- aus 10% Gewinn/Überschuss aus Zweckbetrieb	1.356 €
- aus 1/3 des Überschusses aus der Vermögensverwaltung	- €

Ende des Jahres

Kontostand 31.12.2022: 6.038 €

Rücklagen

1) zweckgebundene Rücklage	5.830 €
- davon für satzungsgem. Zwecke (Projekt BR zivilges. Begleitung)	830 €
- davon für wiederkehrende Ausgaben (u.a. für Informatikaufwand Website, geschätzt Vgl. 2021)	5.000 €
- davon Projekt KBR Berlin	- €
3) freie Rücklage	208 €
- aus 10% Bruttoeinnahmen aus ideellem Bereich	208 €
- aus 10% Gewinn/Überschuss aus Zweckbetrieb	- €
- aus 1/3 des Überschusses aus der Vermögensverwaltung	- €

Impressum

Klimamitbestimmung e.V.

Postfach 12 03 38
10593 Berlin

info@klimamitbestimmung.de

www.klimamitbestimmung.de

Twitter: [@kmitbestimmung](https://twitter.com/kmitbestimmung)

Instagram: [@klimamitbestimmung](https://www.instagram.com/klimamitbestimmung)

Veröffentlicht Mai 2023



KLIMA MITBESTIMMUNG

*Mit Bürger:innenräten für Demokratie,
Nachhaltigkeit und Zusammenhalt*